Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

Nr. 1 — 9. Jahrg. Beilage z. „Schärdinger Wochenblatt" Jänner 1913.

Der Sammler.

Mitteilungen des Vereines zur Erhaltung des Stadtmuseums und zur Erhaltung des baulichen Charakters der Stadt Schärding.

Inhalt: Jahresbericht. — Scheinbare Kleinigkeiten von Carl Gruber. — Ein bayrisch-österreichisches Wörterbuch.

Protokoll

über die am 22. Jänner 1913 abgehaltene Jahresversammlung des Musealvereines in Schärding.

Anwesend 22 Mitglieder.

1. Der Obmann des Vereines, Herr Eduard Kyrle, eröffnet die Versammlung, begrüßt die erschienenen Mitglieder, insbesonders den Herrn k. k. Statthaltereirat A. Wagner und gedenkt sodann unter namentlicher Aufführung der im Jahre 1912 mit Tod abgegangenen Vereinsmitglieder; die Versammlung erhebt sich zum Zeichen der Trauer von den Sitzen.

2. Der Schriftführer A. Deubler erstattet den Jahresbericht, welcher zur Kenntnis genommen wird.

3. Der Zahlmeister A. Pfliegl berichtet über die Geldgebarung; der Kassabericht wird zur Kenntnis genommen. Die Herren Baldi und Gruber als Rechnungsprüfer haben Rechnungsführung und Kassa in Ordnung befunden und wird dem Zahlmeister mit Dank die Entlastung erteilt.

4. Der Tätigkeits- und Sammelbericht, erstattet vom Vereinsobmanne, wird mit Beifall zur Kenntnis genommen.

5. Ergänzungswahlen für den Vereinsausschuß; die ausscheidenden Mitglieder, und zwar die Herren Reiß, Deubler, Kyrle, Pinter und Pfliegl werden mit Zuruf wiedergewählt.

6. Der vom Vereinsobmanne beantragte Voranschlag pro 1913 findet einheitliche Annahme.

7. Anträge und Anregungen.

a. Herr Kyrle regt an, es sollten jene Gegenstände, welche im Museum nicht untergebracht werden können, im ebenerdigen Raume des dem Hl. Geistspitalfonde gehörigen Hause untergebracht werden, welcher zu diesem Zwecke zu mieten wäre. Der Ausschuß werde beauftragt, die Angelegenheit in Erwägung zu ziehen und das Geeignete zu veranlassen. — Angenommen.

b. Antrag, den Rest der vorhandenen Ansichtskarten per Stück zu 5 Heller zu verkaufen. — Angenommen.

c. Herr Weixelbaumer regt an, den alten tiefen Schloßbrunnen im Schloßparke in der ursprünglichen Form wieder herzustellen. — Angenommen.

Mit den üblichen Dankesworten wird die Versammlung nach zweistündiger Dauer geschlossen.

Al. Deubler
Schriftführer.

Jahresbericht

des Musealvereines Schärding für das Jahr 1912, erstattet in der Hauptversammlung am 22. Jänner 1913.

Ein Jahr stiller, aber dafür fortgesetzter Tätigkeit im Dienste jener Idee, zu der wir uns vor acht Jahren zusammengeschlossen haben, liegt wieder hinter uns und es geziemt sich, auf den abgelaufenen Zeitraum einen kleinen Rückblick zu werfen. In diesem Berichte sollen aber nur die allgemeine Tätigkeit des Ausschusses und die äußeren Verhältnisse des Musealvereines kurz besprochen werden, während über die spezielleren Verhältnisse und die Vorbereitung und Durchführung der einzelnen Anregungen und Vorkommnisse im Tätigkeitsberichte des geehrten Herrn Vereinsobmannes berichtet werden wird.

Im abgelaufenen Jahre fanden eine Hauptversammlung und drei Ausschußsitzungen statt, in welchen die verschiedenartigsten Angelegenheiten zur Erledigung kamen oder doch derselben näher gebracht wurden. Außerdem aber mußten viele kleinere Angelegenheiten, welche entweder keinen Aufschub erlitten oder wenn Gefahr drohte, daß sonst der richtige Augenblick versäumt würde, von dem Herrn Vereinsobmann sofort in Angriff genommen und der möglichen Erledigung zugeführt werden.